

DIE STADT INFORMIERT

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Nr. 135/2012

Jürgen Ramspeck
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Rathaus, Königsplatz 1
2. OG, Zi. Nr. 2.05

Telefon 09122 860-411
Telefax 09122 860-405
pressestelle@schwabach.de

Rekord-Ausschreibung: Über 400 Bewerbungen

ortung 12 startet am 7. August

Für zwei Wochen im Sommer werden in der Schwabacher Innenstadt wieder öffentliche Plätze, Hauswände, Grünflächen, Kirchen oder ehemalige Ladengeschäfte zu Orten für die Kunst, denn zum zwölften Mal findet vom 7. bis 22. August die Schwabacher Kunstbiennale „ortung“ statt. Kunstwerke von Wettbewerbsteilnehmenden um den Schwabacher Kunstpreis sowie Beiträge von Gastkünstlerinnen und Gastkünstlern verbinden sich zu einem abwechslungsreichen und überraschenden Kunstparcours durch die Altstadt, den die Besucherinnen und Besucher auf eigene Faust oder im Rahmen einer Führung erkunden können.

Oberbürgermeister Peter Reiß freut sich auf ortung 12: „Nach vielen Monaten ohne größere Kulturveranstaltungen ist ortung genau das richtige Format für den Kultur-Neustart: offen, spektakulär und typisch für Schwabach. Ich danke besonders herzlich den Sponsoren und Unterstützern, die das möglich machen: die Sparkassenstiftung Roth-Schwabach, das Ehepaar Walter und Elisabeth Kurz, die Stadtwerke Schwabach, das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, der Bezirk Mittelfranken sowie die ratioplast GmbH.“

Daniela Heil, Vorstandsmitglied der Sparkasse Mittelfranken-Süd und gleichzeitig Mitglied des Stiftungsvorstandes der Sparkassenstiftung Roth-Schwabach betont: „ortung als Leuchtturm-Projekt des Schwabacher Kulturlebens erfreut Menschen weit über die Stadtgrenzen hinaus. Daher ist es selbstverständlich, dass die Sparkassenstiftung als größter Kulturförderer der Region seit der ersten Ausgabe dabei ist.“

Winfried Klinger, Geschäftsführer der Stadtwerke Schwabach, pflichtet bei:
„Wenn Menschen zusammenkommen und Kunst im öffentlichen Raum gemeinsam bewundern, gibt es nichts Schöneres als das im Herzen Schwabachs zu tun. Daher unterstützen wir auch dieses Jahr wieder gerne die ortung.“

Rekordverdächtige Ausschreibung

Für den Wettbewerb um die Teilnahme an ortung 12 gingen bis zum Bewerbungsschluss im Januar rund 400 Bewerbungen ein – so viele wie noch nie. Daraus hat die ortung-Jury 20 Künstlerinnen und Künstler verschiedener Sparten ausgewählt, die über die Region hinaus aus ganz Deutschland stammen. Zusammen mit den mittlerweile in Deutschland lebenden Kunstschaaffenden mit internationalen Wurzeln ergibt sich ein durchaus internationales Spektrum.

Sie alle haben im Laufe des Frühjahrs Konzepte für ihre ausgewählten Räume und Orte in der Schwabacher Innenstadt erarbeitet, die nun vor Ort umgesetzt wurden. Neben altbekannten Orten wie der Alten Mälzerei und dem ehemaligen Laden Prell wird es auch neue Stationen an der Wegstrecke geben, z.B. das Postgebäude und das ehemalige Café Geißler.

Mit ihren Arbeiten stellen sich die 20 Wettbewerbsteilnehmenden dem Preisgericht, das letztlich einen ersten Platz kürt. Der Schwabacher Kunstpreis ist mit von 5.000 Euro dotiert und wird am Eröffnungstag verkündet.

Zusätzlich wird es acht weitere Gastbeiträge und Kunstaktionen geben, die den Kunstparcours bereichern. Aus den Beiträgen aller Ausstellenden können die Besucherinnen und Besucher mit jeweils einer Stimme ihre Lieblingsarbeit wählen, die sich damit für den Publikumspreis qualifiziert. Der mit 2.500 Euro dotierte Preis, den die Schwabacher Firma ratioplast spendet, wird bei der Finissage vergeben.

Auf dem Parcours unterwegs – geführt oder individuell

In mehrmals täglich angebotenen und unterschiedlich langen Führungen begleiten Kunstexpertinnen und -experten die Besucherinnen und Besucher und informieren über die Werke und ihre Ausstellungsorte. Der Kunstparcours mit den insgesamt 32 Stationen kann aber auch individuell erkundet werden.

Führung komplett: in 180 Minuten durch alle 32 Stationen

TERMINE: Mo-Fr 13:30 Uhr und 15:30 Uhr, Sa + So 11:30 Uhr und 15:30 Uhr

Treffpunkt: Infopoint am Königsplatz

Tickets über www.reservix.de, im Bürgerbüro Schwabach und an allen reservix-Vorverkaufsstellen

Führung kompakt: in 90 Minuten zu ausgewählten Kunstorten

TERMINE: Mo-Fr: 14:00 Uhr, 15:00 Uhr, 17:00 Uhr, Do zusätzlich 18:00 Uhr,
Sa + So 13:00 Uhr, 14:00 Uhr, 15:00 Uhr, 16:00 Uhr, 17:00 Uhr

Treffpunkt: Infopoint am Königsplatz

Tickets über www.reservix.de, im Bürgerbüro Schwabach und an allen reservix-Vorverkaufsstellen

Vielfältiges Angebot für Kinder, Jugendliche und Familien

Bei der diesjährigen Kunstbiennale ist das Programm für Kinder, Jugendliche und Familien besonders vielseitig. So können Familien mit Kindern ab 6 Jahren die Kunstwerke der ortung 12 spielerisch und mit allen Sinnen bei einer **Familienführung** durch den Kunstparcours erleben. Für die Termine am 11.08., 12.08., 18.08. und 19.08. jeweils um 14:00 Uhr gibt es Tickets über www.reservix.de, im Bürgerbüro und an allen reservix-Vorverkaufsstellen. Die Teilnahme ist nur in Begleitung eines Erwachsenen möglich. Die Kinder benötigen für den Rundgang eine **Entdeckungstüte**, die für 2 EUR am Infopoint (Königsplatz) und im Stadtmuseum erhältlich ist. Diese Tüte können Familien übrigens auch ohne Führung erwerben und sich damit auf interaktive und spannende Weise auf ortung-Tour begeben. In der Entdeckungstüte finden sich viele Anregungen, Kunst von einer ganz neuen Seite zu betrachten. Bastelanleitungen mit besonderen Materialien – darunter natürlich auch ein bisschen „Gold“ - sollen zu eigenen Kunstkreationen anregen.

Bei „**Kinder – Kunst – Aktion - Male dein liebstes Kunstwerk**“ können alle Kinder und Jugendlichen, die Lust und Freude am Malen haben, ihr liebstes ortung-Kunstwerk auf DIN A4 oder DIN A3 malen und es während der ortung-Öffnungszeiten im Stadtmuseum Schwabach abgeben, wo alle Werke sofort und bis 13.09.21 präsentiert werden.

Am 12.08. und 13.08. von 14 bis 16.30 Uhr findet im Stadtmuseum für Kinder ab 10 Jahren je ein Workshop statt mit der Künstlerin Kerstin Himmler zum Thema „**Klein aber fein – Zinn gießen**“. In Gipsplatten werden kleine einfache Figuren, Anhänger oder Reliefs „geschnitzt“ und später in Zinn gegossen.

Voranmeldung im Stadtmuseum unter 09122 860 622, Kosten: 5 EUR pro Kind. Für Kinder und Jugendliche bietet der Künstler Peter Kunz **den Workshop „Cyanotopie – der Blaudruck“ an am 20.08. von 14:00 bis 18:00 Uhr** (Dauer: jeweils 30 Minuten) im Atelier 15. Das sehr einfache, ungefährliche und schöne Verfahren des Blaudrucks gilt als eines der ältesten Lichtdruckverfahren überhaupt und wurde in den letzten Jahren von vielen Fotografen und Grafikern wiederentdeckt.

Beide Veranstaltungen finden im Freien statt, wetterbedingte Absagen sind möglich.

ortung für alle: Führungen ohne Hindernisse

Die Attraktivität einer Stadt zeichnet sich dadurch aus, dass sie für alle gleichermaßen zu erleben ist. Auch dieses Mal gibt es wieder ein umfangreiches Angebot für Menschen, die in ihrer Sinneswahrnehmung oder Mobilität eingeschränkt sind. Die Führungen und Vorträge werden alle über die VHS Schwabach angeboten.

Mit Unterstützung des Runden Tisches Inklusion, der Integrationsstiftung Schwabach sowie der städtischen Inklusionsbeauftragten findet **am 16.08. um 13:30 Uhr eine barrierefreie Führung für Menschen mit Hörminderung und Gehörlosigkeit** mit mobiler FM-Anlage und Gebärdendolmetscher statt.

Eine **Führung zu barrierefreien Ausstellungsorten für Menschen mit Mobilitätseinschränkung und Rollstuhlfahrende** steht am 17.08. um 15:00 Uhr auf dem Programm. **Kunstgenuss im Sitzen** gibt es an vier Terminen im Medienraum der Volkshochschule: am 10.08. und 18.08 jeweils um 11 Uhr und am 11.08. und 17.08. jeweils um 17.30 Uhr kann der Rundgang durch den Kunstparcours visuell in einem Bildervortrag erlebt werden.

Die Anmeldung für alle Führungen erfolgt unter Telefon 09122 860-204 oder www.vhs.schwabach.de

Kunstaktionen im Rahmenprogramm

INSZENIERT: Heiliger Lärm – Klanginstallation in der Stadtkirche

In der feierlichen Atmosphäre der Stadtkirche wird das Klangerlebnis „Heiliger Lärm“, eine dreiviertelstündige Messe von Johannes Brunner und Raimund Ritz aus München, zu erleben sein. Das Klangmaterial dieser außergewöhnlichen Tonbandkomposition setzt sich zusammen aus Donner, Regen, Sprache, Gesang und dem Vortrag eines liturgischen Textes.

TERMINE: 14.08. und 15.08. jeweils um 18:00 Uhr (Dauer 40 Min.)

Ort: Stadtkirche

INTERAKTIV: Jugendkunstprojekt – Gold*Diggers

In Kooperation mit dem Streetwork Schwabach und dem Jugendhaus im Aurex hat Graffitikünstler Carlos Lorente aka Kid Crow Begriffe und Bilder gesammelt, die persönliche Schätze der jungen Menschen aus Schwabach darstellen. Zusätzlich zu diesem Projekt wird es rund 30 goldene Skulpturen geben, die auf dem gesamten Parcours der ortung 12 versteckt sein werden. Besucherinnen und Besucher müssen schnell sein, um beim individuellen „Street-Art-Hunt“ einen Goldschatz zu ergattern und ihn als Trophäe mitnehmen zu können.

PARTIZIPATIV: Das goldene Vlies

Die Künstlerinnen Veronica Andres und Teresa Linhard laden Besucherinnen und Besucher der ortung 12 zu einer partizipativen Kunstinstallation im Hof des Bürgerhauses ein. Mit ihrer zeitgenössischen Interpretation des Goldwebens schaffen sie einen interaktiven Austausch.

Zusammen mit den Künstlerinnen können Interessierte an der Installation mitwirken. Am Ende des Prozesses wird das „Goldene Vlies“ im Hof des Bürgerhauses ausgestellt.

TERMINE: 07.08., 08.08., 09.08., 10.08., jeweils von 13:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Bürgerhaus, Hof

LIVE: Eat Art-Aktion mit vergänglichen Schmuckstücken

Der Nürnberger Künstler René Martin fertigt temporär tragbaren Schmuck aus veganem Teig an. Der individuell angefertigte Schmuck entsteht live und in Interaktion mit dem Publikum. Agierende Gäste erhalten die Pancakejewels im Tausch für eine Fotografie, auf der sie ihr Unikat tragen. Die Porträtaufnahmen konservieren die vergänglichen Pancakejewels und dokumentieren die an der Aktion beteiligten Schmuckträgerinnen und -träger. Ausgewählte Porträts werden direkt vor Ort präsentiert.

TERMINE: 07.08., 08.08., 21.08., 22.08. von 13:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Ehemaliges Cafe Geißler

Anfang und Ende und dazwischen Gold – ortung 12 im Stadtmuseum

Das Stadtmuseum liegt als einzige Station etwas außerhalb des Innenstadt-Parcours, für ortung 12 spielt es dennoch eine bedeutende Rolle. Schließlich finden dort am 7. August - situationsbedingt als geschlossene Veranstaltung - die Eröffnung mit der Verleihung des Kunstpreises statt sowie die Finissage am 22. August ab 17 Uhr mit der Vergabe des Publikumspreises.

Zwischen Vernissage und Finissage gibt es im Museum die Möglichkeit, zwei Kunststationen fränkischer Künstlerinnen zu besuchen. Und auch die große Dauerausstellung zum Thema „Gold und Blattgold“ ist neben den anderen überregional bedeutenden Sammlungen sehr sehenswert.

Speziell für ortung und vorwiegend für Familien bietet das Stadtmuseum auch wieder die beliebte Führung „Auf den Spuren des Goldes“ an. Kinder von 4 bis 8 Jahren können sich in Begleitung von Erwachsenen und mit der beliebten Handpuppe Aurelia auf die Spuren des Goldes begeben.

TERMINE: 20.08., 14 Uhr und 15:30 Uhr

nur mit Voranmeldung unter Tel. 09122 860-622

Unterstützer der ortung 12

Für die diesjährige Kunstbiennale gab es unter den besonderen Bedingungen außerordentlich viel Unterstützung. Neben den persönlichen Beiträgen der Besuchenden sind es vor allem Sponsoring und Zuwendungen, die die Umsetzung von ortung 12 überhaupt erst ermöglichen. An vorderer Stelle stehen hier die Sparkassenstiftung Roth-Schwabach sowie Walther und Elisabeth Kurz. Hinzu kommen der Kulturfonds Bayern, der Bezirk Mittelfranken, die Stadtwerke Schwabach und die ratioplast GmbH. Außerdem tragen, wie schon in den vergangenen Jahren, Freunde und Unterstützer der ortung durch Sachspenden und persönliches Engagement ihren Teil bei.

Besucherinformationen

Ausstellungsdauer: 07. – 22.08.2021

Ort: Innenstadt und Stadtmuseum Schwabach

Eröffnung des Parcours: 07.08.2021

Finissage (Anmeldung erbeten unter kulturamt@schwabach.de): 22.08.2021, ab 17 Uhr, Stadtmuseum Schwabach

Öffnungszeiten:

Sa und So 11 - 19 Uhr

Mo, Di, Mi, Fr 13 - 19 Uhr

Do 13 - 20 Uhr

Preise:

Eintrittskarten (Parcours ohne Kunstführung):

- Tageskarte: 6,- €, erm. 4,- €
- Dauerkarte: 15,- €, erm. 13,- € (beliebig viele Parcoursbesuche)
- Der Eintritt zum Kunstparcours ist bis 18 Jahre frei.

Führungskarten (inklusive Parcoursbesuch, die Teilnehmerzahl ist begrenzt):

- „ortung komplett“ (180 Minuten): 10,- €, erm. 8,- €
- „ortung kompakt“ (90 Minuten): 8,- €, erm. 6,- €

Die Karten für Führungen sind im Vorverkauf ab Anfang August erhältlich

- Online über www.reservix.de
- Vor Ort in Schwabach: im Bürgerbüro, beim Schwabacher Tagblatt und im Ticket-Paradise im ORO-Einkaufszentrum
- sowie bundesweit an allen weiteren Reservix-Vorverkaufsstellen

Eintrittskarten sind ab 7. August an der Tageskasse am Königsplatz erhältlich, mögliche Restkarten für Führungen gibt es am Infopoint.

Telefonische Reservierungen sind nicht möglich.

Die Teilnahme zu allen Führungen ist begrenzt und nur unter Angabe von Kontaktdaten möglich. Wir empfehlen für den ortung-Besuch die etwas weniger frequentierten Werktage.

Alle Informationen unter:

www.schwabach.de/ortung

www.facebook.com/schwabachkultur

Die gesamte Veranstaltung steht unter Vorbehalt des weiteren Verlaufs der Covid-19-Pandemie und damit verbundener Maßnahmen und Auflagen. Bitte informieren Sie sich vorab auf der Homepage.

Kontakt & Info:

Kulturamt Schwabach, Königsplatz 29 a, 91126 Schwabach

kulturamt@schwabach.de

Tel: 09122 860-305

Fotos

ortung 12 (2021): Nándor Angstenberger, „Aurum Lux“

Ausstellungsort: Altes DG, Seminargarten

Foto: Inka Meißner

ortung 12 (2021): Johannes Brunner & Raimund Ritz: „Flickwerk“

Ausstellungsort: Ehem. Ladengeschäft Prell

Foto: Inka Meißner

ortung 12 (2021): Inge Gutbrod, „take a bath in my light-soaked bodies!“

Ausstellungsort: Alte Mälzerei, Hauptraum

Foto: Inka Meißner

ortung 12 (2021): Kerstin Himmler, „Exerzitien“

Ausstellungsort: Stadtmuseum, Sonderausstellungsbereich

Foto: Inka Meißner

ortung 12 (2021): Stefan Reiss, „O.T. 1027“

Ausstellungsort: Alte Mälzerei, Nebenraum

Foto: Inka Meißner

ortung 12 (2021): David Uessem, „In urbe auri (Stadt aus Gold)“

Ausstellungsort: Altes DG, ehem. Turnhalle

Foto: Inka Meißner

Auch zum Download im Pressebereich unter www.schwabach.de/ortung